

**Protokoll zur 27. LEADER-Lenkungsausschuss-Sitzung
der Lokalen Aktionsgruppe Schweinfurter Land e. V.
am Freitag, den 24. Mai 2019 im Landratsamt Schweinfurt**



Beginn der Sitzung: 13:00 Uhr
Teilnehmer: siehe beigefügte Teilnehmerliste

Entschuldigt waren folgende stimmberechtigte Mitglieder des Lenkungsausschusses:

Sabine Lutz	1. Bürgermeisterin Gemeinde Grafenrheinfeld
Friedel Heckenlauer	1. Bürgermeister Markt Stadtlauringen
Peter Schleich	Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Schweinfurt- Haßberge
Gerd Bock	Geschäftsführender Vorstand Unterfränkische Überlandzentrale Mainfranken
Jürgen Weth	Kreishandwerkerschaft Schweinfurt

Vertretungsvollmachten:

- Herr 1. Bürgermeister Stefan Rottmann für Herrn 1. Bürgermeister Friedel Heckenlauer
- Frau 1. Bürgermeisterin Helga Fleischer für Frau 1. Bürgermeisterin Sabine Lutz
- Herr Robert Ruppenstein für Herrn Gerd Bock

TOP 1: Begrüßung

Landrat Florian Töpfer begrüßt die Teilnehmer zur 27. Lenkungsausschuss-Sitzung und dankt allen für die bisher geleistete Unterstützung im laufenden Prozess der LEADER-Förderphase 2014 – 2020.

Er begrüßt neben den Mitgliedern des Lenkungsausschusses Frau Konstanze Goldbach, LEADER-Assistenz, vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bad Neustadt a. d. Saale.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Es wird festgestellt, dass zur LEADER-Lenkungsausschuss-Sitzung am 24. Mai 2019 ordnungsgemäß am 14. Mai 2019 geladen wurde.

Herr Landrat Töpfer stellt weiter fest, dass im Vorfeld der Lenkungsausschuss-Sitzung die erforderlichen Projektunterlagen den Mitgliedern und Teilnehmern des Entscheidungsgremiums zur Verfügung gestellt wurden. Der Versand der Unterlagen erfolgte per E-Mail ebenfalls am 14. Mai 2019.

Landrat Töpfer stellt fest, dass zwölf von fünfzehn Mitgliedern des Lenkungsausschusses anwesend sind, davon vier öffentliche/kommunale/politische Vertreter und acht Vertreter aus dem nichtöffentlichen Bereich bzw. der Wirtschafts- und Sozialpartner und Partner der Zivilgesellschaft.

Für die anwesenden Vertreter liegen entsprechende Vollmachten vor. Somit ist die Beschlussfähigkeit des Gremiums gegeben, zu fassende Beschlüsse sind wirksam.

Aufgrund fehlender Unterlagen ist eine Entscheidung in Tagesordnungspunkt 4b) LEADER-Projekt: „EE-Stützpunkt Unterfranken – Informationsplattform zur Energiewende“ derzeit noch nicht möglich. Daher wird eine Änderung der Tagesordnung beantragt. Das Projekt soll in die Tagesordnung als „TOP 5a: Vorstellung und Beratung von Projekten, die im Umlaufverfahren beschlossen werden sollen“ aufgenommen werden. Aufgrund einer kurzfristig notwendigen Erweiterung der Kooperationsvereinbarung im transnationalen LEADER-Projekt: „Europäisches Kulturerbesiegel – Zisterziensische Klosterlandschaften in Mitteleuropa“ wird beantragt, das Projekt in die Tagesordnung als „TOP 5b: Vorstellung und Beratung von Projekten, die im Umlaufverfahren beschlossen werden sollen“ aufzunehmen.

Herr Landrat Töpfer leitet zur Abstimmung über die Änderung der Tagesordnung über. Der Sitzungsleiter stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit des Gremiums für die Änderung der Tagesordnung gegeben ist. Der Lenkungsausschuss nimmt einstimmig (12:0) ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen die geänderte Tagesordnung an.

TOP 3: Information und Beratung zu in Bearbeitung befindlichen Projekten

a. Teilprojekt „Inwertsetzung der zisterziensischen Klosterlandschaft in der Gemeinde Sulzheim“

Herr Landrat Töpfer bittet Herrn Ulfert Frey, LAG-Manager, um die Projektvorstellung. Anhand der beigefügten Präsentation (vgl. Anlage zu TOP 3) erläutert Herr Frey das LEADER-Teilprojekt und bittet das Gremium um Zustimmung.

Projekträger ist die Gemeinde Sulzheim, es handelt sich dabei um ein Teilprojekt des transnationalen LEADER-Projektes „Europäisches Kulturerbesiegel – Zisterziensische Klosterlandschaften in Mitteleuropa“, weshalb ebenfalls eine Förderung von 80% der Nettokosten möglich sein werde.

Herr Frey teilt mit, dass das Projekt in der LES Schweinfurter Land einen Beitrag zum Handlungsziel 1 „Verstärkte Nutzung von regionalen Spezifika und Besonderheiten für die regionale Identität“ aus dem Entwicklungsziel 3 „Aufwertung der Innen- und Außendarstellung des Schweinfurter Landes“ leistet.

Inhalt des Projektes ist die vertiefte Herausarbeitung und Darstellung der Zeugnisse zisterziensischen Klosterlebens in Sulzheim, insbesondere der wasserbaulichen Anlagen und Kulturlandschaftselemente. Die Kosten werden derzeit noch ermittelt.

Da der Landkreis Schweinfurt sowie die LAG Schweinfurter Land e.V. einen hohen finanziellen Beitrag zum transnationalen LEADER-Projekt „Europäisches Kulturerbesiegel – Zisterziensische Klosterlandschaften in Mitteleuropa“ leisten, werden die geplanten Maßnahmen des Teilprojektes in Sulzheim durch weitere Maßnahmen innerhalb des Gesamtprojektes begleitet. Zu nennen sind hier verstärkte Öffentlichkeitsarbeit für Sulzheim, die Auftaktveranstaltung des transnationalen Kooperationsprojekts mit Start in Sulzheim sowie ein dort geplantes Jugendcamp.

Das Projekt erfüllt nach derzeitigem Planungsstand die Projektauswahlkriterien und ist förderfähig über LEADER. Zudem soll eine ergänzende Förderung durch das Bayerische

Landesamt für Denkmalpflege erfolgen. Herr Frey teilt weiterhin mit, dass eine Antragstellung erst im Herbst 2019 nach Bewilligung des transnationalen LEADER-Projektes erfolgen kann. Durch die angedachte zeitgleiche Durchführung des Teilprojektes in Sulzheim mit dem transnationalen LEADER-Projekt werden zudem Synergien erwartet.

Frau Bettina Stampf, Kreisjugendpflegerin, Kommunale Jugendarbeit Landkreis Schweinfurt, bietet fachliche Unterstützung für die Erarbeitung und Durchführung des geplanten Jugendcamps an.

Es wird zur Abstimmung übergeleitet und festgestellt, dass an der Beratung und Entscheidung über das Projekt

- kein Mitglied mitwirkt, das persönlich am Projekt beteiligt ist.
 persönlich beteiligt und somit nicht stimmberechtigt ist.

Die Beschlussfähigkeit des Gremiums für das vorliegende Projekt ist

- gegeben (mindestens 50 % der stimmberechtigten Sitzungsteilnehmer sind WiSo-Partner).
 nicht geben.

Beschluss:

Der Lenkungsausschuss befürwortet das Projekt grundsätzlich zur Fortführung und zur Weiterentwicklung zu einem LEADER-Projekt.

Der Beschluss erfolgt einstimmig (12:0) ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen.

TOP 4 Vorstellung und Beratung von Projekten, die beschlossen werden sollen

- a. Kooperationsprojekt „Machbarkeitsstudie zur kulturtouristischen Inwertsetzung des Erbes Balthasar Neumanns“

Herr Landrat Töpfer bittet Frau Johanna Böhm, LAG-Managerin, um die Projektvorstellung. Anhand der beigefügten Präsentation (vgl. Anlage zu TOP 4) erläutert Frau Böhm das LEADER-Kooperationsprojekt und bittet das Gremium um Zustimmung.

Projektträger ist der Landkreis Schweinfurt, weitere am Projekt beteiligte LAGen sind Bad Kissingen, Haßberge, Kulturerlebnis Fränkische Schweiz, Region Bamberg, Z.I.E.L. Kitzingen sowie Wein, Wald, Wasser. Als Projektpartner sind weiterhin beteiligt: Stadt Bad Kissingen, Bayer. Staatsbad Bad Kissingen GmbH, Staatsbad & Touristik Bad Bocklet GmbH, Gemeinde Oerlenbach, Landkreis Haßberge, Landkreis Forchheim, Landkreis Bamberg, Landkreis Kitzingen, Landkreis Main-Spessart, Landkreis Würzburg. Weitere Teilnehmer für die geplante Projektgruppe wurden zudem von den Städten Würzburg und Bamberg sowie den Diözesen Würzburg und Bamberg mitgeteilt.

Frau Böhm gibt einen kurzen Überblick über die Eckpunkte des Projektes. Das Projekt leistet in der LES Schweinfurter Land einen Beitrag zum Handlungsziel 1 „Verstärkte Nutzung von regionalen Spezifika und Besonderheiten“ aus dem Entwicklungsziel 3 „Aufwertung der Innen- und Außendarstellung des Schweinfurter Landes“. Das Projekt ist nach derzeitigem Planungsstand förderfähig über LEADER. Das Projekt wurde im Lenkungsausschuss am 24.07.2017 vorgestellt und vorberaten.

Projekthalt ist die Erarbeitung einer Konzeptstudie mit Bestandsaufnahme der „Spuren“ von Balthasar Neumann sowie deren Potenziale, der Entwicklung konkreter Ansätze zur Umsetzung inkl. Kostenschätzung und Trägermodellen, Handlungsempfehlungen zur Vernetzung sowie Vermarktung und die Einrichtung einer Projektgruppe zur Inwertsetzung des kulturellen Erbes Balthasar Neumanns in Franken, einer Kulturlandschaftsentwicklung im Sinne der regionalen Wertschöpfung sowie der Erarbeitung von Vermittlungs- und Vermarktungsansätzen. Die Gesamtkosten betragen 90.654,20 Euro. Die zu beantragende LEADER-Förderung beträgt 53.326,00 Euro (70% der Nettokosten), wovon der Anteil der LAG Schweinfurter Land e. V. 24.950,28 Euro beträgt. Drittmittel werden in Höhe von 3.000 Euro von der Unterfränkischen Kulturstiftung bereitgestellt, in gleicher Höhe wurden Mittel bei der Oberfranken Stiftung beantragt, eine Antwort steht noch aus.

Frau Bürgermeisterin Edeltraud Baumgartl merkt an, dass der Markt Werneck sich sehr über das Projekt freue und gerne zur Unterstützung bereit ist. Allerdings wünscht sie eine stärkere Beteiligung des Bezirkes Unterfranken. Herr Frey merkt an, dass der Bezirk über das Projekt informiert wurde. Herr Landrat Töpfer sichert eine Konkretisierung der Beteiligung des Bezirkes Unterfranken zu.

Es wird zur Abstimmung übergeleitet und festgestellt, dass an der Beratung und Entscheidung über das Projekt

- kein Mitglied mitwirkt, das persönlich am Projekt beteiligt ist.
- Herr Landrat Florian Töpfer persönlich beteiligt und somit nicht stimmberechtigt ist.

Die Beschlussfähigkeit des Gremiums für das vorliegende Projekt ist

- gegeben (mindestens 50 % der stimmberechtigten Sitzungsteilnehmer sind WiSo-Partner).
- nicht geben.

Beschluss:

- (1) Das LEADER-Kooperationsprojekt „Machbarkeitsstudie zur kulturtouristischen Inwertsetzung des Erbes Balthasar Neumanns“ des Landkreises Schweinfurt in der vorliegenden Fassung wird befürwortet.
- (2) Dem vorgelegten Bewertungsvorschlag der LAG-Geschäftsführung zum Kooperationsprojekt „Machbarkeitsstudie zur kulturtouristischen Inwertsetzung des Erbes Balthasar Neumanns“ wird auf der Grundlage der Projektauswahlmatrix zugestimmt.
- (3) Die LAG Schweinfurter Land stimmt der Kooperationsvereinbarung zur Umsetzung des Kooperationsprojektes „Machbarkeitsstudie zur kulturtouristischen Inwertsetzung des Erbes Balthasar Neumanns“ in der vorliegenden Fassung zu. Die endgültige prozentuale Aufteilung der LEADER Förderung auf die Kooperationsbudgets unter Ziffer 2.1 der Vereinbarung errechnet sich erst nach Beschlussfassung aller beteiligten LAGen.
- (4) Das Kooperationsprojekt „Machbarkeitsstudie zur kulturtouristischen Inwertsetzung des Erbes Balthasar Neumanns“ ist dem Entwicklungsziel 3 „Aufwertung der Innen- und Außendarstellung des Schweinfurter Landes“ und dem Handlungsziel 1 „Verstärkte Nutzung von regionalen Spezifika und Besonderheiten für die regionale Identität“ zuzuordnen.
- (5) Die LAG Schweinfurter Land stellt aus ihrem Kooperationsbudget einen Betrag von bis zu 24.950,28 € als Anteil an der Gesamtförderung zur Verfügung. Die Kooperationsvereinbarung ist im Punkt „prozentuale Aufteilung der LEADER Förderung“ (Ziffer 2.1) bis zur Unterzeichnung durch alle Projektpartner und alle

kooperierenden LAGen vorläufig. Der beschlossene finanzielle Anteil der LAG Schweinfurter Land bleibt davon unberührt.

Die Beschlüsse erfolgen allesamt einstimmig (11:0) ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen.

TOP 5 Vorstellung und Beratung von Projekten, die im Umlaufverfahren beschlossen werden sollen

a) EE-Stützpunkt Unterfranken – Informationsplattform zur Energiewende

Frau Böhm gibt einen kurzen Überblick über die Eckpunkte des Projektes. Das Projekt leistet in der LES Schweinfurter Land einen Beitrag zum Handlungsziel 4 „Nutzung der erneuerbaren Energien und moderner Mobilitätskonzepte als nachhaltige Standortsicherung und Imageträger für die Region“ aus dem Entwicklungsziel 3 „Aufwertung der Innen- und Außendarstellung des Schweinfurter Lands“. Die Projektauswahlkriterien werden erfüllt, das Projekt ist nach derzeitigem Planungsstand förderfähig über LEADER. Die Finanzierung sowie das Konzept befinden sich in finaler Abstimmung. Geschätzt werden die Gesamtkosten des Projektes auf vorläufig 208.000 Euro brutto, wovon die LEADER-Förderung etwa 105.000 Euro betragen wird. Das Projekt wurde im Lenkungsausschuss am 06.12.2016 und am 15.05.2018 vorgestellt und vorberaten.

Frau Böhm bittet Herrn Thomas Benz, Landratsamt Schweinfurt, Bereich Energie und Mobilität, um die Projektvorstellung. Anhand der Präsentation erläutert Herr Benz (vgl. Anlage zu TOP 5a) das LEADER-Projekt und bittet das Gremium um Zustimmung.

Projekträger ist der Landkreis Schweinfurt unter Beteiligung zahlreicher Projektpartner. Projektziel ist die Schaffung einer zentralen Informationseinrichtung zu den Themenbereichen erneuerbare Energien, Energiewende und Klimaschutz, um eine Aufklärung der Bevölkerung über die Chancen, Risiken sowie Vor- und Nachteile erneuerbarer Energien, eine Sensibilisierung und Bewusstseinsbildung für den Umgang mit Energie und auch deren regionale Wertschöpfung sowie eine Förderung des Verständnisses für Klimaschutz aufgrund der besonderen „hot-Spot“-Funktion des Schweinfurter Beckens zu erreichen. Hierzu wird derzeit ein Konzept erarbeitet, in dessen Anschluss bauliche Maßnahmen durchgeführt werden sollen, zudem sollen Schulungen und Informationsangebote geschaffen werden, Demonstrationsobjekte und Mitmachstationen sind dafür vorgesehen. Begleitet wird das Projekt von Forschungs- und Bildungseinrichtungen sowie Öffentlichkeitsarbeit. Herr Benz erläutert, dass das Konzept sowie die Kostenermittlung dem Zeitplan entsprechend seit März 2019 abgeschlossen sein sollten, sich aufgrund der Einzigartigkeit der baulichen Voraussetzungen sowie der inhaltlichen Vorgaben zeitliche Verzögerungen ergaben, wodurch die Unterlagen zur Beschlussfassung für die Sitzung nicht fertiggestellt werden konnten.

Es wird zur Abstimmung übergeleitet und festgestellt, dass an der Beratung und Entscheidung über das Projekt

- kein Mitglied mitwirkt, das persönlich am Projekt beteiligt ist.
- Herr Landrat Florian Töpfer persönlich beteiligt und somit nicht stimmberechtigt ist.

Die Beschlussfähigkeit des Gremiums für das vorliegende Projekt ist

- gegeben (mindestens 50 % der stimmberechtigten Sitzungsteilnehmer sind WiSo-Partner).
- nicht geben.

Beschluss

- (1) Das LEADER-Projekt „EE-Stützpunkt Unterfranken – Informationsplattform zur Energiewende“ des Landkreises Schweinfurt wird befürwortet.
- (2) Das Projekt „EE-Stützpunkt Unterfranken – Informationsplattform zur Energiewende“ ist dem Entwicklungsziel 3 „Aufwertung der Innen- und Außendarstellung des Schweinfurter Lands“ und dem Handlungsziel 4 „Nutzung der erneuerbaren Energien und moderner Mobilitätskonzepte als nachhaltige Standortsicherung und Imagerträger für die Region“ zuzuordnen.
- (3) Die LAG Schweinfurter Land e.V. stimmt der schriftlichen Abstimmung im Umlaufverfahren zu. Das LAG-Management wird wegen besonderer Dringlichkeit nach Vorlage der endgültigen Projektunterlagen (Finanzierungsplan, Projektbeschreibung, Checkliste) ermächtigt, für das LEADER-Projekt „EE-Stützpunkt Unterfranken – Informationsplattform zur Energiewende“ einen Umlaufbeschluss einzuholen.

Die Beschlüsse erfolgen allesamt einstimmig (11:0) ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen.

- b) Transnationales LEADER-Projekt: Europäisches Kulturerbesiegel – Zisterziensische Klosterlandschaften in Mitteleuropa - Erweiterung der Kooperationsvereinbarung

Herr Landrat Töpfer bittet Herrn Frey um Erläuterung. Herr Frey erläutert die Notwendigkeit der Erweiterung der Kooperationsvereinbarung im transnationalen LEADER-Projekt „Europäisches Kulturerbesiegel – Zisterziensische Klosterlandschaften in Mitteleuropa“ und bittet das Gremium daher um Zustimmung.

Die zuvor im Umlaufverfahren beschlossene Kooperationsvereinbarung muss u. a. zur Einbindung des Teilprojektes in Sulzheim erweitert werden. Aufgrund der kurzfristigen Bekanntgabe und der Dringlichkeit dieser Notwendigkeit ist ein Beschluss im Umlaufverfahren einzuholen.

Es wird zur Abstimmung übergeleitet und festgestellt, dass an der Beratung und Entscheidung über das Projekt

- kein Mitglied mitwirkt, das persönlich am Projekt beteiligt ist.
- Herr Landrat Florian Töpfer persönlich beteiligt und somit nicht stimmberechtigt ist.

Die Beschlussfähigkeit des Gremiums für das vorliegende Projekt ist

- gegeben (mindestens 50 % der stimmberechtigten Sitzungsteilnehmer sind WiSo-Partner).
- nicht geben.

Beschluss

- (1) Die LAG Schweinfurter Land e. V. stimmt der Erweiterung der Kooperationsvereinbarung zum transnationalen LEADER-Projekt „Europäisches Kulturerbesiegel – Zisterziensische Klosterlandschaften in Mitteleuropa LEADER“, u. a. um das Teilprojekt „Inwertsetzung der zisterziensischen Klosterlandschaft in der Gemeinde Sulzheim“, und der schriftlichen Abstimmung im Umlaufverfahren zu. Das LAG-Management wird ermächtigt, für die Erweiterung der Kooperationsvereinbarung einen Umlaufbeschluss einzuholen.
- (2) Der Vorsitzende der LAG und die Geschäftsführung werden ermächtigt, erforderliche redaktionelle Änderungen an der Projektbeschreibung und der Kooperationsvereinbarung gemäß den Anforderungen zu LEADER des Bayer. Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten vorzunehmen.

Die Beschlüsse erfolgen allesamt einstimmig (11:0) ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen.

TOP 6 Verschiedenes/Ausblick

Frau Böhm verkündet, dass der TSV Ettleben die Unterstützung für den Einbau eines Treppenliftes akzeptierte. Der Einbau erfolgte bereits an Ostern 2019, sodass diese Maßnahme bereits abgeschlossen und abgerechnet ist.

Herr Frey teilt mit, dass das in der letzten Sitzung vorberatene Kooperationsprojekt „Wanderregion Naturpark Steigerwald“ als Projekt des Naturparks Steigerwald und somit nicht als LEADER-Kooperationsprojekt umgesetzt wird.

LAG-Geschäftsführer Frank Deubner teilt den aktuellen Stand des Projektes „Dorfladen Eisenheim“ mit. Aufgrund von starken Kostensteigerungen werden derzeit Umplanungen zur Reduzierung der Kosten vorgenommen. Eine erneute Beschlussfassung der LAG Schweinfurter Land e.V. wird notwendig sein.

Zudem weist er darauf hin, dass es derzeit ein Förderprogramm zur Modernisierung von Gaststätten durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie bereitgestellt werde. Der Antrag ist bei der Regierung von Unterfranken einzureichen. Herr Klein, Vertreter des Bayer. Bauernverbandes, merkte daraufhin an, dass er im Radio vor wenigen Tagen von der vollständigen Ausschöpfung der Mittel hörte. Herr Deubner wird diesen Sachverhalt klären.

Die nächste LEADER-Lenkungsausschuss-Sitzung findet voraussichtlich im Herbst 2019 - abhängig vom Fortschritt der potentiellen LEADER-Projekte - statt. Ebenfalls im Herbst 2019 wird die nächste Mitgliederversammlung mit Neuwahl des LEADER-Lenkungsausschuss stattfinden.

Herr Landrat Töpfer dankt allen Teilnehmern für die Unterstützung und schließt die Sitzung.

Ende der Sitzung: 13:36 Uhr

Schweinfurt, den 24. Mai 2019

Florian T ö p p e r
Vorsitzender der Lokalen Aktionsgruppe Schweinfurter Land e. V.

Protokoll:

Johanna Böhm, Frank Deubner, Ulfert Frey
LAG-Management Schweinfurter Land

Anlagen:

- Teilnehmerliste
- Präsentation zur 27. LEADER-Lenkungsausschuss-Sitzung